

Tabelle1

**Februar-Apfelauswahl am Bio-Streuobsthof Stöckl**

Apfelsorte	Allergiker-geeignet	Kurzbeschreibung
<b>Boskoop</b>	x	DER säuerliche Apfel schlechthin für alle Verwendungszwecke; meist größere Früchte (4-6 pro kg) gut ausgereifte Früchte haben auch einen hohen Zuckergehalt; genussreif Oktober bis April.
<b>Brettacher</b>	x	Sehr schöne, große Lageräpfel, vielseitig verwendbar
<b>Florina</b>		Robuste und ertragreiche Sorte, 1977 in Frankreich entstanden, eher kleine Früchte (etwa 10 pro kg) mit weniger Säure, rotpurpurne Deckfarbe, genussreif. Oktober bis Februar.
<b>Hauxapfel</b>	x	Alte robuste Sorte aus Schwaben (1920), wegen des hohen Säuregehaltes werden die zumeist sehr großen Früchte des Hauxapfels hauptsächlich als Mostobst verwertet. Diese Sorte profitiert in unserer Gegend sehr deutlich von der Klimerwärmung, weil sie dadurch besser ausreift und für Liebhaber säuerlicher Äpfel nahe an den Boskoop herankommt.
<b>Korbiniansapfel</b>	x	Diese robuste Sorte wurde 1944 von "Apfelparrer" Korbinian Aigner im KZ in Dachau gezüchtet. Die mittelgroßen, rot gestreiften Früchte haben ein festes, saftiges und aromatisches Fruchtfleisch mit ausgeglichenem Zucker-Säureverhältnis. Genussreife: Dezember bis April; gut verträglich für Apfelallergiker.
<b>Laxtons Superb</b>		Anspruchsvolle Apfelsorte aus englischer Züchtung um 1900, mittelgroße Früchte (8-12 pro kg) mit unscheinbarer trübrotter Schale und saftigem, süßsäuerlichen Fruchtfleisch und feinem Aroma, ähnlich Cox Orange genussreif von Dezember bis April
<b>Pilot</b>		Schorfresistente Pillnitzer Züchtung (1962); anspruchsloser, pflegeleichter Baum mit hohem und regelmäßigem Ertrag; die eher kleinen bis mittelgroßen Früchte (8-12 pro kg) sind außergewöhnlich fest, (Beiname "Pillnitzer Stein"), mit kräftigem süßsäuerlichen Geschmack und bei guter Lagerung bis Mai haltbar.

<https://www.streuobsthof-stoeckl.de/>